Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 125 (1999)

Heft: 12

Rubrik: Aktuelle Meldungen : ausgewählt und serviert von Opticus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausgewählt und serviert von Opticus

Amerikanerin in Venedig ins Wasser gefallen

Lichtshow

Richtig ist, dass in den ersten Stunden des Jahres 2000 in Berlin die grösste Lichtshow aller Zeiten stattfinden wird. Superstar des Spektakels soll der britische Rockstar Mike Oldfield sein. Zu der Show werden neben zwölf gigantischen Heliumballons neueste Pyrotechnik und 250'000 Taschenlampen gehören, mit denen das Publikum in die Performance einbezogen werden soll.

Nicht richtig ist, dass die Veranstaltung im Zusammenhang mit dem zu Ende gehenden Goethe-Jahr steht, der auf seinem Sterbebett «Mehr Licht!» gefordert hat.

New York-Marathon

Richtig ist, dass am diesjährigen Marathonlauf der 30'000 in New York der deutsche Politiker Joschka Fischer und der Österreicher Jörg Haider teilgenommen haben.

Nicht richtig ist, dass kein Schweizer Politiker dabei war, weil niemand den Eindruck erwecken wollte, ihm sei der Laufpass gegeben worden.

Nebenjob

Richtig ist, dass immer mehr deutsche Gymnasiasten nach dem Unterricht mit einem Job Geld verdienen. Auf diese Weise droht für manchen Schüler der Unterricht am Vormittag zum Nebenjob zu werden.

Nicht richtig ist, dass es eine Schüler-Initiative gibt, die von der Schulbehörde für die Anwesenheit im Unterricht eine angemessene finanzielle Stundenvergütung verlangt.

Essen im Dunkeln

Richtig ist, dass im Zürcher Restaurant «Blindekuh» der Verzehr von Speisen in völliger Dunkelheit stattfindet. Der Gast, der von sehbehinderten oder blinden Serviererinnen bedient wird, kann sich ohne Rücksicht auf die Tischsitten unbeobachtet dem Genuss der Mahlzeit widmen.

Nicht richtig ist, dass die Geschäftsleitung des Restaurants jedem Gast vor dem Verlassen des Lokals einen Gutschein für die Reinigung seiner Kleidung aushändigt.

Kilo-Rekord

Richtig ist, dass die britische «Sunday Times» berichtet hat, die Engländer seien das dickste Volk der Erde. Mit diesem Ergebnis haben sie die Deutschen von der bisherigen Spitzenposition verdrängt.

Nicht richtig ist, dass der weltweite Kilo-Rekord der Briten auf deren Kochkünste zurückzuführen ist.

Kanalarbeiterin

Richtig ist, dass die amerikanische Staatsbürgerin Alexandra Hai – die Gondoliera in Venedig werden wollte – ihre Prüfung nicht bestanden hat, weil sie auf einem der Kanäle mit einem Hindernis kollidierte. Die Kandidatin behauptet, man habe sie durchfallen lassen, weil sie eine Frau sei.

Nicht richtig ist, dass die aus Männern bestehende venezianische Prüfungskommission von der Amerikanerin verlangt hat, sie solle nach Gondolieri-Manier «O sole mio!» in akzentfreiem Italienisch singen.

RAINER EHRT

Das Jahr des Goethe – fertig konsumiert.